

Wir wünschen dir von Herzen alles Gute, lieber Päuli

Vor etwas mehr als 24 Jahren, im August 1996, kam Paul Berger mit seiner Familie nach Zell und seit diesem Tag schaut er in unserer Pfarrei, dass alles lebt und läuft. Ende September geht Päuli in den wohlverdienten Ruhestand.

Wir vom Kirchenrat wollen diese Gelegenheit nutzen, um dir, Päuli, von Herzen zu DANKEN:




- ❖ Danke für deinen unermüdlichen Einsatz für unsere Pfarrei und Kirchgemeinde Zell.
- ❖ Danke, dass du mit deiner offenen, kompetenten und prägenden Art und Weise diese Pfarrei lebendig gemacht hast.
- ❖ Danke für deine einfühlsamen und lobenden Worte, Besuche, Gesten; für deine Wertschätzung und deine nie versiegenden Ideen zu Gunsten unserer Pfarrei.



Ab Oktober 2020 in Pension – Päuli, vielen Dank für das schöne Miteinander in der und für die Pfarrei Zell.

Am Bettags- und Erntedank-Sonntag, 20. September, 10.15 Uhr gestaltet Päuli seinen letzten Gottesdienst in Zell.

 Maskenpflicht
Schweren Herzens mussten wir uns entschliessen, auf einen anschliessenden Apéro zu verzichten und auch im Gottesdienst haben wir uns – zu Ihrem Schutz – für eine obligatorische Maskenpflicht entschlossen. Aber nichts desto trotz: **Seien Sie von Herzen willkommen an diesem Gottesdienst.**

Der Kirchenrat Zell

Eidg. Dank-, Buss- und Betttag mit Erntedank und Verabschiedung von Pfarreileiter Paul Berger

Sonntag, 20. September 2020, 10.15 Uhr

Meine Lieben: Jeden Tag habe ich genug zu essen, denn ich konnte alle Lebensmittel in den Einkaufskorb legen, welche ich brauche, um etwas Feines zu kochen. Am Liebsten trinke ich zum Essen sauberes Hahnenwasser oder natürlich zu einem besonderen Anlass ein Glas Wein. Und nicht nur für Lebensmittel habe ich eine Fülle von Möglichkeiten; es gibt fast nichts, was ich in den Läden nicht kaufen könnte. Und ich habe ein schönes Zuhause und ein bequemes Bett, um den nötigen Schlaf zu bekommen.

Meine Arbeit mache ich gerne und kann mich dabei selbst verwirklichen. Gehe ich aus dem Haus, muss ich mir keine Sorgen um meine Sicherheit machen. Ich darf im schönsten Land der Welt leben, in der Schweiz. Wenn ich krank bin, bekomme ich umgehend medizinische Versorgung. Ich darf sagen, was ich denke und gebe meine Stimme bei demokratischen Wahlen ab. Ich darf meinen Glauben leben und habe wirklich allen Grund, um zufrieden und glücklich zu sein.

☞ **Nur: DANKE sage ich viel zu selten.**

Am Wochenende vom 19. + 20. September 2020 feiern wir in unserer Pfarrei, zusammen mit dem Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag, das Erntedankfest. Eine gute Möglichkeit also, um DANKE zu sagen; mit aller Liebe und aus ganzem Herzen. DANKE, das wollen wir auch in unseren Gottesdiensten sagen: DANKE GOTT, FÜR ALLES, WAS DU MIR GIBST.

- ✓ DANKE, den vier Bäuerinnen (Doris Häfliger, Marlis Roth, Priska Graber, Andrea Stocker) für die prächtige Kirchendekoration <Foto vom letzten Jahr>
- ✓ DANKE, dem Jodlerchörl Daheim Hüswil für die Lieder, mit welchen sie den Gottesdienst mitgestalten.
- ✓ DANKE der KAB, dass sie sich für andere Menschen engagieren; dieses Jahr gibt es keinen Verkauf von Artikeln, das Opfer wird für das Hilfswerk „Brücke“ eingezogen.

Und schliesslich will ich natürlich zu meinem Abschied Ihnen allen ein grosses und herzliches DANKE sagen.

Gottesdienste am Bettags- und Erntedankwochenende:

- ✓ Samstag, 19. September – 18.00 Uhr
- ✓ Sonntag, 20. September – 10.15 Uhr



Paul Berger; Pfarreileiter/Diakon

75 Jahre Schützenchörl Fischach Sonntag, 13. September 2020, 10.15 Uhr

Sie sind herzlich eingeladen, mit uns in diesem Gottesdienst das 75-Jahre-Jubiläum des Schützenchörl Fischbach zu feiern. Dieser schöne Gottesdienst wird gestaltet von Diakon Paul Berger. Das Schützenchörl Fischbach, unter der Leitung von Emma Stirnimann, gestaltet die Feier musikalisch mit.



Die Pfarrei und Kirchgemeinde Zell gratulieren dem Schützenchörl Fischbach herzlich zum 75-Jahre-Jubiläum.

Blauring Zell

Lagerrückblick SoLa 2020

12. September / 19.30 Uhr / Kirche

Zum diesjährigen Lagerrückblick in der Pfarrkirche sind alle herzlich eingeladen.

Open Air Kino zum Jubla-Tag

12. September / 21.00 Uhr / Primarschule

Anschliessend an den Lagerrückblick findet auf dem Schulhausplatz bei der Primarschule anlässlich des Jubla-Tags ein Open Air Kino statt. Chom doch ou.



Abwartewechsel im Pfarrhof

Seit 1. Juli 2014 schaute das Ehepaar Theres und Josef Lustenberger im und um das Pfarrhaus sowie auch im Chilerain 2, dass alles sauber und ordentlich war. Sie übergaben nun dieses Amt auf Ende August 2020, um den Ruhestand zu geniessen.



Wir bedanken uns bei Theres und Sepp ganz herzlich für ihren unermüdlchen Einsatz.



Auf den 1. September 2020 übernahm Sonja Roos das Amt als Abwartin für die Reinigung sowie Umgebungsarbeiten des Pfarrhofes und des Zweifamilienhauses Chilerain 2.

Wir wünschen Sonja Roos von  viel Freude bei dieser Tätigkeit.

Erntedankgedicht

Ein Samenkorn lag auf dem Rücken,
die Amsel wollte es zerpicken.
Aus Mitleid hat sie es verschont
und wurde dafür reich belohnt.
Das Korn, das auf der Erde lag,
das wuchs und wuchs von Tag zu Tag.
Jetzt ist es schon ein hoher Baum
und trägt ein Nest aus weichem Flaum.
Die Amsel hat das Nest erbaut,
dort sitzt sie nun und zwitschert laut.

(von Joachim Ringelnatz)

Gottesdienste vom 12. bis 18. September 2020

Samstag, 12. September 2020

18.00 Wortgottesdienst mit Kommunion.
Gestaltung: Diakon Paul Berger.

Sonntag, 13. September 2020

10.15 Wortgottesdienst mit Kommunion
75 Jahre Schützenchörl Fischbach.
Gestaltung: Diakon Paul Berger.
Mitgestaltung: Schützenchörl Fischbach.
Opfer: SKF – Elisabethenwerk.

Mittwoch, 16. September 2020

09.45 kath. Gottesdienst im Violino.
Gestaltung: Diakon Paul Berger.

Freitag, 18. September 2020

09.00 Eucharistiefeier.
Gestaltung: Pfarradministrator Gregor Glogowski.

Jahrzeiten am Samstag, 12. September, 18 Uhr:

Emma + Hugo Getzmann-Christen und Anna + Kaspar Getzmann-Näf und Söhne Josef + Franz Getzmann, Zell.

Gottesdienste vom 19. bis 25. September 2020

Samstag, 19. September 2020

17.00 Taufe von Marie-Lou,
Tochter von Brigitte Christen und Severin Stalder, Zürich.
18.00 Wortgottesdienst mit Kommunion.
Gestaltung: Diakon Paul Berger.

Sonntag, 20. September 2020 / Eidg. Dank-, Buss- und Betttag

10.15 Wortgottesdienst mit Kommunion zum **Erntedank**.
Abschiedsgottesdienst von Pfarreileiter Paul Berger.
Gestaltung: Diakon Paul Berger.
Mitgestaltung: Jodlerchörl Daheim Hüswil.
Opfer: Brücke KAB.

Mittwoch, 23. September 2020

09.45 kath. Gottesdienst im Violino.
Gestaltung: Diakon Paul Berger.

Donnerstag, 24. September 2020

08.00 Schulgottesdienst Primarschule Fischbach, St. Aper Kapelle.
Gestaltung: Pfarradministrator Gregor Glogowski.

Freitag, 25. September 2020

09.00 Eucharistiefeier.
Gestaltung: Pfarradministrator Gregor Glogowski.

Jahrzeit am Samstag, 19. September, 18 Uhr:

Sofie + Leo Schwegler-Häfliger, Schachenhof, Hüswil.

Jahrzeiten am Sonntag, 20. September, 10.15 Uhr:

Maria Birrer-Birrer, Grünenbodenweg 4, Zell und
Esther Birrer, Klinik Favorit, Huttwil.
Luzia + Franz Scherrer-Erni, Luthermatte, Zell.
Louise + Anton Stutz-Steinmann, Violino Zell.
Marie + Josef Schärli-Schumacher, Grünenboden, Zell.
Jgd. Hans Schumacher, Lehnstrasse 5, Zell und
Berta Denzler-Schumacher.

VORANZEIGE:

Begrüßungs-Gottesdienst der neuen Pastoralraumleiterin Anna Engel in unserer Pfarrei

Chilbi-Sonntag, 11. Oktober, 10.15 Uhr, Pfarrkirche Zell

Wir freuen uns, wenn auch Sie unsere neue Pastoralraumleiterin herzlich willkommen heissen. Das Jodelduett Manuela Bernet und Jörg Wisler zusammen mit Lisbeth Thürig an der Orgel begleiten diese Feier musikalisch.
Der Kirchenrat Zell



Errichtung Pastoralraum Luzerner Hinterland mit Einsetzung Anna Engel als Pastoralraumleiterin und Gregor Glogowski als leitender Priester

Sonntag, 25. Oktober, 9.30 Uhr, Pfarrkirche Grossdietwil

Die Errichtungs- und Einsetzungsfeier findet am Sonntag, 25. Oktober 2020 um 09.30 Uhr in der Pfarrkirche Grossdietwil statt. Aufgrund der Corona-Situation findet der Festgottesdienst mit Schutzmasken statt und der anschliessende Apéro muss leider ausfallen.

Wir freuen uns auf schöne Begegnungen und auf das gemeinsame Unterwegssein.
Der zukünftige Regionale Kirchenrat